

Das Raumthermostat

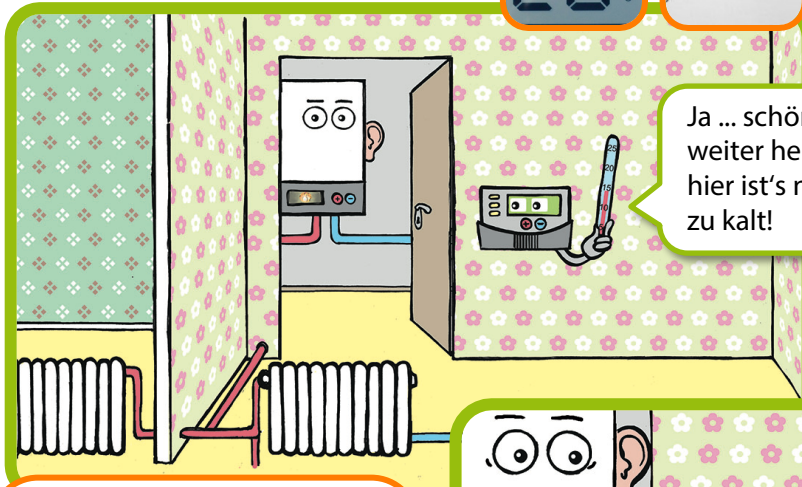


Es gibt viele verschiedene Raumthermostate aber eines können sie alle: Sie erlauben Ihnen, eine **Wunschtemperatur** einzustellen. Das Raumthermostat misst dann, ob diese Temperatur schon erreicht ist oder nicht. Wenn es kälter ist als die Wunschtemperatur, gibt es der Heizung den Befehl zu „feuern“. Dann wird heißes Wasser durch alle Heizkörper der Wohnung gepumpt. Sobald das Raumthermostat merkt, dass die Wunschtemperatur erreicht ist, schaltet es die Heizung aus.* Wenn es wieder zu kalt wird, schaltet es sie erneut ein ... und so weiter. Sie müssen das Raumthermostat also nicht

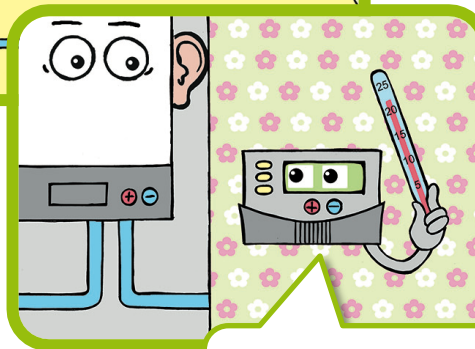
immer wieder hoch- und runterdrehen, sondern **nur einmal die Temperatur einstellen, die Sie sich wünschen**. Das Raumthermostat passt die Temperatur auch automatisch an, wenn es draußen wärmer oder kälter wird! Es muss dann nicht verstellt werden – Sie müssen nur manchmal etwas länger warten, bis die Wunschtemperatur erreicht wird!

*Manche Heizungen ändern auch die Temperatur des Wassers in den Heizkörpern. Diese sind aber in günstigen Mietwohnungen selten.

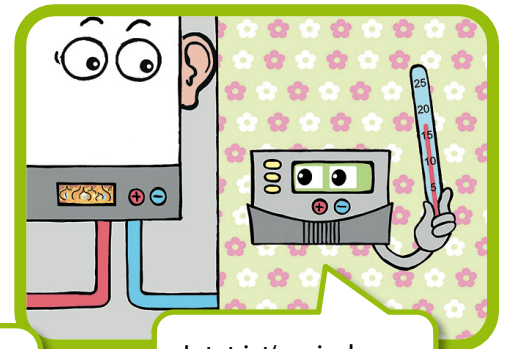
**Wunschtemperatur einstellen:
Digital oder Analog**



**Jedes Grad weniger spart etwa 6% Energie ein!
Deshalb unser Tipp:
Probieren Sie aus, ob eine Temperatur von 20°C oder 21°C ausreicht...**



Jetzt sind's über 20°C!
Wunschtemperatur erreicht! - Heizung aus!



Jetzt ist's wieder zu kalt - Heizung an!

... und nachts versuchen Sie es mit 18°C!

Nachts Temperatur absenken!

Manche Raumthermostate haben nur ein Rädchen zum Einstellen der Wunschtemperatur. Drehen Sie zum Energiesparen damit die Temperatur nachts (und wenn niemand zu Hause ist) 3 bis 4 Grad herunter – zum Beispiel auf 18°C! Andere Raumthermostate können noch mehr: Sie erlauben Ihnen, eine zweite Wunschtemperatur einzustellen. Diese nennt sich **Absenktemperatur** (oder **Spartemperatur**). Tagsüber, wenn Sie zu Hause sind, wählen Sie die Normaltemperatur. Diese ist oft durch eine kleine Sonne ☀ gekennzeichnet. Nachts und für Zeiten, an denen Sie nicht zu Hause sind, wählen Sie die etwas kühlere Absenktemperatur (oft durch einen kleinen Mond ☾ gekennzeichnet). Damit lässt sich viel Energie sparen und Sie sollten diese Funktion unbedingt nutzen!

Hinweis: Um die Spartemperatur einzustellen, öffnet man bei einigen Raumthermostaten eine Klappe an der Vorderseite.

Um von der einen Wunschtemperatur zur anderen zu wechseln, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Bevor Sie zu Bett gehen und morgens nach dem Aufstehen (bzw. beim Verlassen der Wohnung und beim Heimkommen) von Hand zwischen Normaltemperatur (☀) und Absenkttemperatur (☾) umschalten oder
- Zeiten einstellen, zu denen das Thermostat automatisch hin- und herschaltet: Zum Beispiel von 7 Uhr bis 23 Uhr Normalbetrieb (☀) und von 23 Uhr bis 7 Uhr Sparbetrieb (☾). Das ist praktisch, weil man dann das Umschalten nicht vergessen kann. Außerdem lässt sich damit einstellen, dass die Heizung schon eine halbe Stunde vor dem Aufstehen wieder auf ☀ schaltet.

Das Symbol einer kleinen Uhr 🕒 steht häufig für eine Betriebsart, die automatisch zwischen beiden Temperaturen umschaltet.



Und wie geht das bei mir?

Wie man die Temperaturen und die Zeiten einstellt, ist von Gerät zu Gerät anders. Lesen Sie deshalb aufmerksam die Bedienungsanleitung oder fragen Sie eine/n Installateur/in oder eine/n Energieberater/in! Manchmal können auch Vermieter/innen, Nachbar/innen oder Freund/innen helfen!

Einmal im Jahr muss Ihre Heizung geputzt und überprüft werden (=„Heizungswartung“). Dafür müssen Sie eine/n Installateur/in beauftragen. Das ist eine Vorschrift in Österreich! Nutzen Sie die Gelegenheit, um zu fragen, wie Sie Ihr Raumthermostat einstellen. Erklären Sie, dass Sie eine Absenkttemperatur einstellen wollen!

... Und noch etwas:

Haben Sie an den Heizkörpern im Raum mit dem Raumthermostat Drehventile?

Wenn ja, drehen Sie diese Ventile immer ganz auf. Das heißt, ganz nach links gedreht (Stufe „5“ oder „6“). Wenn man sie runter dreht, wird es schwieriger für die Heizung, die am Raumthermostat eingestellte Wunschtemperatur zu erreichen. Die Heizung verbraucht dann mehr Energie!

Aber: In allen anderen Räumen sollten Sie die Ventile nicht ganz aufdrehen! In den anderen Räumen steuern Sie die Raumtemperatur mit den Ventilen am Heizkörper. Dort wird Energie verschwendet, wenn sie ganz aufgedreht sind!



Aber nur im Raum mit dem Raumthermostat!

Checkliste – Hängt das Raumthermostat an einem guten Platz?

Das Raumthermostat soll in dem Raum montiert sein, den sie am meisten benutzen oder wo es am wärmsten sein soll. Meistens ist dies das Wohnzimmer. Dort soll es die Raumtemperatur richtig „beurteilen“ können. Gewöhnlich ist es ratsam, das Raumthermostat zu versetzen, wenn es an einem dieser Plätze ist:

- ⊗ in einem Raum, in dem Sie sich tagsüber nicht viel aufhalten
- ⊗ hinter Möbeln oder Gardinen
- ⊗ über einem Heizkörper oder bei warmen Elektrogeräten
- ⊗ neben einer Türe oder einem Fenster wo oft kalte Luft reinkommt